

Elternrat Ilgen

Protokoll der Elternratssitzung

1. Februar 2024, 19:30 h

Ort: Schulhaus Ilgen, Hort Bistro

1 Begrüssung	2
2 Information aus dem Vorstand	2
3 Information Leitung Schule	2
3.1 Neues Schulprogramm	2
4 Informationen von der Leitung Betreuung	3
4.1 Registrierung für «Meine Kinder»	3
4.2 Klapp App	3
4.3 Zirkuswoche	3
4.4 27. März: Kick off-Veranstaltung des Zirkus Luna	3
4.5 Räumlichkeiten und Aktivitäten	3
4.6 Einzelbuchungen	3
5 Info der Arbeitsgruppe Schulwegsicherheit	4
5.1 Elterntaxi	4
5.2 Petition Bergstrasse	4
6 Elternanliegen - Sonstiges	4
6.1 Lehrpersonen-Vertretungen	4
6.2 Sexualerziehung	4
6.3 Läuse	4
6.4 Pausenplatz und Abfall	4
6.5 Schulhausumteilungen	4

1 Begrüssung

Der Vorstand begrüsst im Bistro des Hortgebäudes zur ersten Sitzung im neuen Jahr. Diese Sitzung findet physisch statt.

2 Information aus dem Vorstand

Aufgabe des Vorstandes wird Eingangs nochmals erklärt: Vorstand ist Bindeglied zwischen Eltern und Gesamtschule, also schulübergreifende Themen, keine Einzelanliegen oder Anliegen, die nur eine Klasse betreffen. Vorstand bündelt die Elternanliegen und leitet diese anonymisiert weiter, damit sie in der Sitzung besprochen werden können. Gewisse Einzel-Anliegen gehen direkt ins Protokoll und werden nicht im Plenum besprochen.

3 Information Leitung Schule

Esther Graf, Schulleitung

3.1 Neues Schulprogramm

Das Schulprogramm beschreibt die Entwicklungsschwerpunkte der nächsten vier Jahre. Diese stützen sich einerseits auf Vorgaben der Kreisschulbehörde Zürichberg, der Zürcher Schulpflege und des Volksschulamtes des Kantons Zürich, andererseits auf Ergebnisse der internen Evaluationen, den Entwicklungshinweisen der externen Schulevaluation sowie Entwicklungsanliegen des Schulteams.

Die Sicherungsziele beinhalten kürzlich abgeschlossene Entwicklungen, die im Schulalltag noch nicht verankert sind und deren Weiterführung zusätzliche Aufmerksamkeit erfordert.

Entwicklungsziele

Lebensraum Schule:

- Respektvoller Umgang/Schulklima: Erarbeitung eines gemeinsamen Verhaltenskodex in Bezug auf einen respektvollen Umgang auf allen Ebenen. Sich begrüssen/Abfall auf dem Pausenplatz eindämmen/Respekt zeigen gegenüber Mitmenschen etc.
Lebensraum Schule als Tagesschule, auch hier gibt es noch Entwicklungsbedarf, Tagesschule ist grosse Herausforderung
- Integrierte Auszeitstruktur
- U-Boot: ist eine integrierte Auszeitstruktur, welche von der Stadt vorgegeben wird. Sie bietet Entlastung und Unterstützung für schwierige Situationen in den Klassen.
- Begabungs- und Begabtenförderung, folgt ab Herbst 2025
- Stärkung der schulinterne Führungsstrukturen

Sicherungsziele: bereits Umgesetztes muss noch angepasst werden.

- Auffangzeiten, offene Angebote
- SuS-Partizipation
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit: Interdisziplinäre Zusammenarbeit fördern, auch zwischen Schule und Betreuung.
- Konfliktlotsen, Partizipation von Schülerinnen und Schülern – Überprüfung der Ziele und Anpassungen
- Schulhauskultur: - Gemeinschaftsförderung, Schulkultur: Anlässe wie Ilgenritual, Ilgenfest, Projektwochen und andere Projekte müssen in einen sinnvollen und ausgewogenen Rhythmus gebracht werden (Zyklus über ca. 4 Jahre).

4 Informationen von der Leitung Betreuung

Pascale Gähler, Leitung Betreuung

4.1 Registrierung für «Meine Kinder»

«Meine Kinder» ist ein Teil von «Mein Konto» der Stadt Zürich. Alle Eltern haben per Post die Aufforderung zur Registrierung erhalten. Später können auch Betreuung, Freizeit, Musikunterricht über dieses Tool gebucht werden. Der Hort bittet alle Eltern sich zu registrieren, nur so sind alle Informationen über die Kinder für die Betreuung zugänglich (Anwesenheit, Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten, Notfälle). Bitte gerade bei Allergien den persönlichen Austausch mit dem Hortpersonal suchen!

4.2 Klapp App

Ist ein davon unabhängiges System und betrifft v.a. die Schule. Nicht alle Lehrpersonen nutzen Klapp., da auf freiwilliger Basis.

4.3 Zirkuswoche

vom 10.-15. Juni 2024, Aufführungen finden am 14. und 15. Juni statt,
Achtung: am 15. Juni startet das Ilgenfest, gleich im Anschluss and die letzte Zirkusaufführung!

4.4 27. März: Kick off-Veranstaltung des Zirkus Luna

Alle Ateliers werden der Schule vorgestellt.

SuS können Prioritäten angeben (klassendurchmischt).

Kinder bitte möglichst zu Hause betreuen (und aus dem Hort nehmen während der Zirkuswoche), das gibt mehr Ressourcen im Hort und die kleineren Kinder sind weniger müde.

Am Freitag, den 14. Juni, ist es wohl v.a. für kleinere Kinder angenehmer, den Hort nicht zu besuchen. Nimmt man sein Kind die ganze Woche aus dem Hort, so muss dieser auch nicht bezahlt werden. Abmeldung bitte per Mail über Leitung Betreuung, Pascale Gähler.

Nach den Sportferien folgt eine ausführliche Information der Schulleitung zum ganzen Zirkusprojekt.

Kostüme für die Zirkusaufführungen sollten Anfang der Woche gewaschen und ev. auch geflickt werden, es wird um Mithilfe gebeten! Vor den Aufführungen werden Helferinnen und Helfer gesucht zum Schminken. Im Zelt während der Aufführung darf nicht gefilmt und fotografiert werden, es wird aber wahrscheinlich ein Fotograf zur Verfügung stehen.

4.5 Räumlichkeiten und Aktivitäten

In der Betreuung: Bedürfnisorientierte Angebotsgestaltung ist zentral. Aktives «Auspowern», aber auch ruhigere Aktivitäten mit Rückzugsmöglichkeit sind wichtig. Platz ist jedoch beschränkt. Betreuungs- und Lehrpersonen stehen am Mittag zur Verfügung. In der Schule gibt es keine Liege mehr (wie im Kiga), aber ruhigere Räume (Zeichnen, Basteln, Hörspiel, Handarbeit, Bibliothek) können genutzt werden. Teilweise sind mehrere ruhige Aktivitäten im gleichen Raum angesiedelt. Wichtigkeit des Austausches mit Kindern und dem Hort, um die geeigneten Aktivitäten zu finden.

4.6 Einzelbuchungen

Sehr begehrtes Angebot. Wichtig, dass die Anfragen per Mail gemacht werden und dass sie 7 Kalendertage vor dem gewünschten Betreuungsdatum eintreffen. Es gibt keinen grundsätzlichen Anspruch auf Einzelbuchungen, denn es stehen keine zusätzlichen personellen Ressourcen zur Verfügung. Am Mittwoch sind z.B. keine Zusatzbuchungen möglich, da das Betreuungsverhältnis bereits ausgeschöpft ist.



5 Info der Arbeitsgruppe Schulwegsicherheit

5.1 Elterntaxi

Es gibt noch immer Elterntaxis. In der Ilgenstrasse wäre eine bauliche Massnahme nötig. Polizei kann kontrollieren und Bussen verteilen.

5.2 Petition Bergstrasse

Es wurde eine Petition gestartet für die Zone 30 an der Bergstrasse, bei der Shell-Tankstelle. Es gab schon viele Begehungen mit Polizei und der Stadt. Bergstrasse als 30er Zone ist in Planung, Datum noch unbekannt.

Hier der [Link zur Petition](#).

6 Elternanliegen - Sonstiges

6.1 Lehrpersonen-Vertretungen

Am Ilgen ist ein stabiles Team, wenig Wechsel und Abgänge. Wenn Personal ausfällt, muss für die Zeit der Krankschreibung ein Ersatz gefunden werden. Dass Krankschreibungen oft nur für kurze Zeit ausgestellt werden, erschwert die Situation für die Schulleitung. Eine Vikarin oder ein Vikar kann nur für diesen Zeitraum angestellt werden und diese können nicht immer länger bleiben.

6.2 Sexualerziehung

In der 6.Kl. gibt es das Programm der Stadt Zürich «Lust und Frust». Dieses findet geschlechtergetrennt und ohne die Lehrpersonen statt. Anschliessend wird das Thema in den Klassen nachbesprochen. In den aktuellen 6.Kl. wird dies noch stattfinden.

Siehe: www.lustundfrust.ch

6.3 Läuse

Bitte nehmt die Lausthematik ernst! Es ist immer wieder ein Thema, dem man nur Herr werden kann, wenn alle zu Hause regelmässig kontrollieren und agieren! Hedrin sei das einzig wirkliche wirksame Lausmittel.

Schaut doch auch hier, «[wie erkenne ich einen Lausbefall?](#)»:

sowie das [offizielle Merkblatt der Stadt Zürich zum Thema Läuse](#)

6.4 Pausenplatz und Abfall

In den letzten Jahren wird sehr viel mehr Abfall und «Znüiböxli» liegengelassen. Bitte bespricht das Thema mit Euren Kindern. Abfall gehört nicht auf den Boden!

6.5 Schulhausumteilungen

Mit einem Stufenwechsel ist nicht garantiert, dass man an der gleichen Schule bleibt. In gewissen Jahrgängen muss die Kreisschulbehörde Kinder umteilen. Es muss nicht, aber ein Schulhauswechsel ist möglich. Wer an einem Strassenzug wohnt, der flexibel zugeteilt wird, kann bei der Kreisschulbehörde ein Gesuch zum Verbleib an derselben Schule stellen.



Besprechung eingereichter Elternanliegen

- Hortessen: bitte direkt mit der Hortleitung besprechen und allenfalls ein Testessen organisieren. Eltern können auf Anmeldung im Hort mitessen.
- Kiga Freiestrasse: Thema Sicherheit bei Treppen im Aussenraum: In solchen Fragen kümmert sich die zuständige Abteilung für Bauprojekte und Raumplanung: KSB Zürichberg: Fachbereich Planung und Infrastruktur sowie das Hochbaudepartement: Dienstabteilung Immobilien Stadt Zürich (IMMO)

Die Schule hat hier keine Handlungsmöglichkeit.

- Sprachkurse: Selbständig organisierte Sprachkurse (bspw. Französisch durch Muttersprachler) durch Eltern, sind selbstverständlich möglich. Sie müssen jedoch selbständig organisiert werden. Allenfalls kann der Elternrat beim Versand der Informationen behilflich sein

SAVE THE DATE

Der Elternrat organisiert ein Workshop für Eltern:

«Rassismus ver.w.orten»

mit Rahel El-Maawi, Expertin für Diversität und Autorin.

20. März 2024 im Bistro des Hortgebäudes, 19:00 - 20:30 Uhr

[zum Flyer](#)

Nächste ER Sitzung

16. April 2024, 19:30 – 21:00